



Fürstlicher Spendengruss aus Monaco

KLEINDÖTTINGEN (mm) – Mit einer im wahrsten Sinn des Wortes fürstlichen Spende ist das Arbeits- und Wohnzentrum für Behinderte bedacht worden. Dafür gesorgt hat Patrick Schneider, Geschäftsführer der Schneider Fahrzeugeinrichtung GmbH in Döttingen. Er hat ein von Fürst Albert II. von Monaco signiertes Bild des im Thurgau wohnhaften deutschen Künstlers Rainer Schoch erworben. Das auf Leinwand gemalte Ölbild zeigt den Wagen des neuseeländischen Rennfahrers Denis Hulme 1971 beim Grossen Preis von Monaco. Es ist eines von zwei Bildern, das Albert in einem von Rainer Schoch ausgestatteten VIP-Raum im Rahmen der Luftfahrtmesse Aero 2011 in Friedrichshafen auf Wunsch des Künstlers signierte. Er tat dies unter der Auflage, den Verkaufserlös einer wohltätigen Organisation zukommen zu lassen. Dies ist nun mit dem Kauf durch Patrick Schneider geschehen, der 1000 Franken für das Bild zahlte. Er hat sich für das AWZ als Empfänger dieses Betrages entschieden. Damit aber noch nicht genug: Die Spende hat er verdoppelt, so dass er einen Check über 2000 Franken ausstellen konnte. Diesen konnte er am Freitag an Geschäftsführer Roger Cavegn überreichen, der sich zudem über ein Rennfahrerbild als Geschenk von Rainer Schoch freuen konnte. Das Bild könne er sich

sehr gut im Eingangsbereich des künftigen Werkstattneubaus vorstellen, meinte Cavegn. Bis dahin wird es wohl noch am alten Ort einen Ehrenplatz erhalten, derweil die Spende ohne Zweckbestimmung dem Ferienlager-Fonds zugute kommen dürfte. Das Bild zeigt Patrick Schneider (links, mit seinem von Fürst Albert signierten Bild) sowie Rainer Schoch und Roger Cavegn mit dem Check und dem für das AWZ bestimmten Bild.